



Sachsenrundspruch Nr. 377

vom 10.11.2013

Aus dem Inhalt:

1. FUNcube-1 kurz vor dem Start
2. Keine Gesundheitsrisiken durch ortsfeste Sendeanlagen
3. Funkamateure auf der Messe Modell-Hobby-Spiel
4. Info für Ortsverbände Nr.6 ist erschienen
5. YL-Treffen der 80m-Runde in Meißen
6. Aktion "YL W-Aktiv" am 11. November
7. Kurzbericht der Sonderstation DM1813LEI
8. Vom Treffen Afu Erzgebirge
9. Ausstellung Radiogeschichten
10. Reinhard, DG1DRS, verstorben



Rundspruchstation Distrikt Sachsen - QTH: Jesewitz (OV S36) - Schule Jesewitz -

Zu den Informationen:

1. FUNcube-1 kurz vor dem Start

- mitgeteilt von Andreas, DL2LUX -

Der Start des Amateurfunksatelliten FUNcube-1 ist für den 21. November 2013 vom Kosmodrom Jasný im russischen Oblast Orenburg mit einer Dnepr-1-Trägerrakete angekündigt.

Der FUNcube-1 ist ein CubeSat, jedoch kein Universitätssatellit wie viele andere CubeSats. Er ist Projekt der AMSAT-UK (United Kingdom) unter Mitwirkung der AMSAT-NL (Niederlande). Das Projekt wurde zum Teil von der Radio Communications Foundation (RCF) finanziert. Die RCF ist eine britischen gemeinnützige Organisation, die sich der Funktechnik verschrieben hat.

Der FUNcube-1 trägt einen invertierenden Lineartransponder für CW und SSB mit einer Leistung von 400 mW.

Die Uplink-Frequenz beträgt: 435,150 – 435,130 MHz

und die Downlink-Frequenz 145,950 – 145,970 MHz.

Weiterhin verfügt der Satellit über eine Telemetrieake in BPSK auf 145,935 MHz, die mit 400 mW sendet.

Der FUNcube-1 hat die Abmessungen 10 x 10 x 10 cm. Damit ist er der bisher kleinste Satellit mit einem Lineartransponder. Dennoch ist noch Platz für ein Experiment, einen werkstofftechnischen Versuch, bei dem die Strahlungsabsorption verschiedener Oberflächen (z.B. Schwarz und Silber) miteinander verglichen werden. Physikalisch ist dieser Versuch dem so genannten Leslie-Würfel ähnlich. Die Messwerte des Experiments werden über die Telemetrie-Bake gesendet und sollen von Schülern empfangen und ausgewertet werden.



Ein weiterer Bestandteil des Projektes ist die so genannte „Fitter Message“, eine Kurznachrichte, die zum Satelliten hochgeladen werden kann und periodisch gesendet wird. Der Begriff „Fitter“ ist ein Kunstwort aus FUNcube und Twitter.

Der Satellit soll eine sonnensynchrone Bahn mit einer Inklination von 98,2°, einem Perigäum von 600 km und einem Apogäum von 685 km erreichen.

Möge der Start erfolgreich sein und das Projekt gelingen!

Informationen:

<http://forum.funcube.org.uk>

<http://funcube.org.uk>

<http://amsat-uk.org/>

2. Keine Gesundheitsrisiken durch ortsfeste Sendeanlagen

- Quelle: DARC -

In seinem Synthesebericht zu den gesundheitlichen Auswirkungen hochfrequenter Strahlung kommt das Bundesamt für Umwelt (BAFU) in der Schweiz zu dem Ergebnis, dass die Exposition durch ortsfeste Sendeanlagen generell niedrig ist. Die Behörde stellt fest, dass keine Gesundheitsrisiken festgestellt wurden, „die eine Anpassung der Immissionsgrenzwerte erfordern würden.“ Allerdings weist das BAFU auch darauf hin, dass es an methodisch ausgereiften Langzeitbeobachtungen fehle, und dass die geltenden Immissionsgrenzwerte beibehalten werden sollten. Für den Bericht hat das BAFU alle neu publizierten Studien für den Zeitraum 2006 bis 2012 untersucht – insgesamt 50 Studien sind berücksichtigt worden. Der Bericht der BAFU ist derzeit unter dem Link:

<http://www.bafu.admin.ch/publikationen/publikation/01739/index.html?lang=de> zu finden.

3. Info für Ortsverbände Nr. 6 ist erschienen

- Quelle: DARC -

Die Ausgabe 6/13 der OV-Info mit wichtigen Nachrichten für die Ortsverbände wurde an die Vorsitzenden der über 1000 DARC-Clubs versandt. Aktuelle Informationen zur Mitgliederversammlung in Hamm am kommenden Wochenende, Neuwahlen in den Distrikten sowie ein Angebot von kostenlosen Web-Seminaren zur Weiterbildung sind nur drei Themen der umfangreichen Ausgabe. Des Weiteren wurde an einem neuen Layout im Sinne des corporate designs gearbeitet, das erstmalig den Mitgliedern vorgestellt wird. Interessierte Mitglieder können die Info im geschützten Bereich im Internet unter

<http://www.darc.de/mitglieder/geschaeftsstelle/services-und-informationen/ov-info/> herunterladen. Neben der aktuellen Ausgabe finden Sie dort auch das Archiv der OV-Info mit interessanten Meldungen aus der Geschäftsstelle. Des Weiteren haben Mitglieder auch dort die Möglichkeit, die OV-Info zu abonnieren.

4. Funkamateure auf der Messe Modell-Hobby-Spiel 2013

- mitgeteilt von Hans, DG5HDL, OV-S 31 -

Bereits zum 10. Mal waren Leipziger Funkamateure auf der Messe Modell-Hobby-Spiel mit einem Informationstand vertreten.

Vorbereitung, Organisation und Durchführung erfolgte federführend durch den OV-S 31 Leipzig Marienplatz. Unterstützung erhielten wir bei der Standbetreuung durch den OV-S 37.

In der Messehalle 5 des Leipziger Messegeländes präsentierten wir auf 15 qm unser Hobby Amateurfunk, zeigten funkspezifische Ausstellungstücke, ein betriebsbereites Funkpult, eine Funkanlage mit Antennen und jede Menge Informationsmaterial.



Viel Spaß machte auch der Projekttag, wo Schüler aus Leipziger Schulen durch den Aufbau von Bausätzen der "Jugend-Technik-Schule" Berlin mit Löt- und Bastelarbeiten beschäftigt wurden.

Parallel dazu wurden Morseübungen durchgeführt. Dieses Jahr waren besonders viele Schülerinnen dabei, die mit viel Freude gelötet haben. Sie konnten anschließend ihre Bausätze, Morse-Urkunde, sowie Informationsmaterial mitnehmen.

Zahlreiche Besucher waren an unserem Stand, denen wir Informationen zum Amateurfunk geben konnten. Aber auch an "Fachbesuchern" mangelte es nicht. Es haben sich 38 Funkamateure (OM`s & YL`s) in unser Gästebuch eingetragen und wir hatten schöne persönliche Kontakte.

Im kommenden Jahr findet die Messe Modell-Hobby-Spiel vom 03. bis 05. Oktober 2014 statt. Wir planen dazu den Aufbau einer Funkstation im Freigelände der Messe, um von dort mit dem Sonder-DOK LMM präsent zu sein.

Neben der Besetzung der Station mit aktiven Funkerinnen ist ein weiterer Schwerpunkt die entsprechende Technik bereitzustellen und aufzubauen. Das Messegelände ist keine grüne Wiese!

Für Hinweise und Vorschläge wie diese Präsentation gelingen könnte, für Teilnahmemeldungen und Technikangebote sind wir dankbar.

Alle Interessenten können weitere Informationen dazu unter der Kontaktadresse: DG5HDL@ gmx.de bei OM Hans erhalten.

Wir bedanken uns bei dem "Leipziger Messeteam" für die sehr gute Betreuung, beim Distrikt Sachsen des DARC für die finanzielle Unterstützung sowie bei Allen die zum guten Gelingen des Messeinsatzes beigetragen haben.

Alles Gute und Gesundheit, bis zur Messe 2014.
Hans, DG5HDL, OV-S 31

5. YL- Treffen der 80m- Runde in Meißen

- mitgeteilt von Evelin, DM4EZ, OVVS32 Bad Lausick -

Vom 10.10. bis 12.10. fand im Meißen das diesjährige YL-Treffen der 80m-Runde statt.

Es waren 28 YLs aus allen Teilen Deutschlands angereist. einige mit ihren OMs, so dass wir 42 Personen waren. Mein OM Falk und ich vertraten die Sachsenfarben.

Dieses Treffen findet jährlich am 2. Oktoberwochenende statt. Soviel ich weiß, seit den 50ziger Jahren. (vgl. YL-Seite DARC Bericht von Rosel Zenker von 2012)

2012 hatten die anderen mich als nächsten Organisator auserkoren.

Ich hatte beizeiten Kontakt mit dem Tourismusbüro in Meißen aufgenommen, die uns sehr tatkräftig unterstützt haben, so dass das Treffen ein voller Erfolg wurde.

Leider spielte das Wetter speziell beim Stadtrundgang in Meißen nicht so richtig mit, aber dies konnte uns nur wenig ärgern und das Gelingen kaum beeinflussen.

Abends kam dann noch unser DV Karl-Heinz mit XYL, begrüßte alle Anwesenden in Sachsen und wünschte unserer Veranstaltung gutes Gelingen.

Als Vertretung des OBM von Meißen erschien die Beauftragte für Jugend, Sport und Soziales und überreichte jedem Teilnehmer als Erinnerung an dieses Treffen eine Medaille aus Meißner Porzellan, die bei allen großen Anklang fand.

Höhepunkt war am Samstag eine Orgelandacht in der Frauenkirche sowie Besuch und Führung in der Semperoper.

Viele YLs waren zum ersten Mal in Sachsen und wollen nochmals wiederkommen, um sich manches noch etwas genauer anzusehen.

Nach einem gemeinsamen Frühstück am Sonntag verabredete man sich für nächstes Jahr in Mainz.

Hinweis:

Jeden Mittwoch um 07:30 Küchenzeit auf 3,695 MHz findet die traditionelle 80m Runde statt, zu der auch OMs gern gehörte Gäste sind.

Übrigens:

auch die Aktivitäten für das YL-33 Diplom laufen gut, es wird fleißig gearbeitet. Um hinter den anderen Distrikten nicht zurückzustehen, haben Evelin DL2JIL und ich ebenfalls DL0YLS aktiviert. Ich finde, es herrscht ein Pile-Up wie zur WM.

Zur Erinnerung: Es gibt für jeden Distrikt ein gesondertes Diplom. Es müssen 3 Privatstationen von YLs des jeweiligen Distriktes sowie eine Clubstation mit Sonderrufzeichen der jeweiligen Distrikte gearbeitet werden. Z.B. also 3 YLs aus Sachsen und die Clubstation DL0YLS usw.

Die YL-Clubstationen **DF0YL**, **DL0YL** und **DA0YL** gelten als **Joker** für fehlende Stationen eines Distriktes. Wurden alle Distrikte gearbeitet, gibt es eine Trophäe.

Näheres ist der DARC- Webseite der YIs zu entnehmen.

Soweit Evelin, DM4EZ, OVV S32

6. Aktion „YL W-Aktiv“ am 11. November

- Quelle: DARC -

Die Beantragung der beliebten YL33-Diplomserie ist mit dem GCR-Verfahren im DARC Contest Logbuch (DCL) möglich. Besonders einfach wird es, wenn sowohl die YL-Stationen als auch der Antragsteller ihre QSOs ins DCL einspielen. Hier erfolgt ein automatischer Kreuzvergleich. Bei Übereinstimmung der Daten wird das QSO beiden Seiten als bestätigt gutgeschrieben.

Innerhalb einer YL-Aktivität des Distrikts Sachsen-Anhalt soll dieses Verfahren nun intensiv getestet werden. Unmittelbar nach dem Sachsen-Anhalt-Rundspruch am 11. November auf Kurzwelle – 19 Uhr Lokalzeit, 3,660 MHz plus/minus QRM – stehen mehrere YLs aus dem Distrikt W bereit, um die begehrten Punkte zu verteilen. Mit von der Partie ist auch die Distrikts-YL-Station DLØYLW.

Somit sollte es direkt möglich sein, die notwendigen vier QSOs für die „Edition Sachsen-Anhalt“ zu erreichen. Die Operator werden zudem versuchen, die Logs der YL-Stationen zeitnah ins DCL einzustellen. So kann jeder Interessent sehr schnell zur QSL kommen. Die Beantragung des YL33-Diploms ist im DARC-Wiki mit vielen Bildern beispielhaft beschrieben: www.amateurfunk-wiki.de/index.php/YL-33_mit_dem_DCL_beantragen .

7. Kurzbericht der Sonderstation DM1813LEI

- mitgeteilt von Wolf, DL5FU -

Zum Gedenken an die über hunderttausend Toten und an die Leiden und die Not, die die Völkerschlacht bei Leipzig 1813 zur Folge hatte, wurde von August bis Oktober 2013 von DL5FU unter Beihilfe von DG3LSM eine Sonderstation mit dem Rufzeichen DM1813LEI betrieben.

Für Verbindungen im Monat Oktober stand der Sonder-DOK 1813L zur Verfügung.

In Vorbereitung der Aktivität wurde eine entsprechende Seite mit Hintergrundinformationen auf QRZ.com eingestellt. Diese Webseite wurde über 10.000 Mal aufgerufen.

Es wurden über 5300 QSOs gefahren, davon mehr als 3100 mit dem Sonder-DOK "1813L". Über 2000 Verbindungen wurden in SSB abgewickelt, 3300 in CW. Dabei wurden Stationen aus 84 DXCC-Gebieten in 27 WAZ-Zonen auf allen Kontinenten gearbeitet.

Da es sich bei der Völkerschlacht um ein vorwiegend europäisches Ereignis handelte, wurde jedoch besonderer Wert auf Verbindungen mit europä-

ischen Stationen gelegt und somit die unteren Bänder bevorzugt. So entfielen zum Beispiel 600 QSOs auf 80 m, 2100 auf 40 m und 2000 auf 20 m.

Insbesondere während der SSB-QSOs wurden von DL5FU immer wieder Zusatzinformationen zum Ereignis gegeben und auf die Webseite hingewiesen. Viele Stationen äußerten sich sehr anerkennend über Inhalt und Gestaltung der Webseite.

Dem Ereignis angemessen zeigt die QSL-Karte von DM1813LEI auf der Vorderseite eine aktuelle Nachtaufnahme des Völkerschlacht-Denkmals in Leipzig.



Es erfolgt kein automatischer QSL-Versand, aber alle eingehenden Karten werden zu 100% beantwortet. Darüberhinaus wurden alle QSOs auf eQSL sowie aufs das Deutsche Contest-Log DCL des DARC hochgeladen.

8. Vom Treffen Amateurfunk Erzgebirge 2013

- mitgeteilt von Harald, DL2HSC -

Am zweiten Oktoberwochenende wurde das nunmehr 9. "Treffen Amateurfunk Erzgebirge" im Landgasthof Damm-Mühle Lengfeld durchgeführt.

Bereits im Vorfeld erreichten uns per Mail über 60 Anmeldungen.

Zur Auftaktveranstaltung am Freitagabend konnten wir bereits über 20 Besucher begrüßen. Neben alten Bekannten freuten wir uns besonders über die vielen neuen Gesichter.

Zu den Vorträgen am Sonnabend waren es dann über 70 Funkamateure und Besucher aus 6 Distrikten, die den Tagungsraum bis auf den letzten Platz füllten.

Nach der Begrüßung sprach Prof. Dr. Günther Schneider, Mitglied des sächsischen Landtags und Vorsitzender des Arbeitskreises Wissenschaft und Hochschule, Kultur und Medien der CDU-Fraktion im Sächsischen Landtag und Vorsitzender der Parlamentarischen Kontrollkommission (PKK), zu den Anwesenden.

Er fand viele anerkennende Worte für unsere Arbeit als Funkamateure und lud die Organisatoren zu einem Besuch des Landtags in Dresden ein.

Wie in den vergangenen Jahren waren wir bemüht, ein ausgewogenes und vielseitiges Vortragsprogramm zu bieten.

Uli, DF5SF, referierte zu einem SDR-Projekt ohne PC.

Andreas, DL4JAL, stellte seinen symmetrischen Antennentuner vor.

Nach der Mittagspause sprach Thilo, DL9KCE, zu den BEMFV-Neuerungen und zeigte an Beispielmessungen das Störpotential von aktuellen Elektronikprodukten.

Andreas, DL5CN, schloss die Vortragsreihe mit seinen Ausführungen zu einem Aktivantennenbausatz des AATiS e.V.

Am Abend konnten die Teilnehmer dann selbst an der Technik "spielen" und weiter diskutieren.

Für den Sonntag hatten wir wie immer eine Exkursion mit Funkmöglichkeit geplant. Nach einer Fahrt mit der historischen Standseilbahn zum Schloss Augustusburg und Besichtigung der alten Gemäuer gab es wieder einen Pressetermin, der für viel Aufmerksamkeit bei den anderen Schlossbesuchern sorgte.

Die Aktivierung des Schellenberges mit dem Schloss für GMA, SBW und COTA durch Bernd, DH0DK, und Harald, DL2HSC, bildete den Abschluss des diesjährigen Treffens.

Wir bedanken uns bei den Referenten und bei allen, die uns tatkräftig bei der Vorbereitung und Durchführung oder mit einer Spende unterstützt haben und laden bereits jetzt zum 10. "Treffen Amateurfunk Erzgebirge" vom 10. bis 12. Oktober 2014 ein.

9. Ausstellung "Radiogeschichten"

- mitgeteilt von Harald, DL2HSC -

Im Rahmen der 11. Film- und Fototage und des Lokalfernsehpreises "Grenzgänger" konnten Funkamateure des OV S64 Wolkenstein eine Ausstellung unter dem Titel "Alte Rundfunkgeräte hautnah - Radiogeräte erzählen Geschichten!" in der Baldauf-Villa Marienberg gestalten.

Das Haus gehört zum "kul(T)our"-Betrieb des Erzgebirgskreises.

Zur Eröffnung dieser vom 1.11. und noch bis zum 17.11. geöffneten Ausstellung am 1. November wurde durch "Radio Erzgebirge 107,7" eine mehrstündige Gesprächsrunde zur 90jährigen Geschichte des Unterhaltungsrundfunks in Deutschland live übertragen. Teilnehmer waren der Moderator Herbert Wilde von Radio Erzgebirge, Harald Schönwitz, DL2HSC, S64, Dr. Jürgen Urbig, DL4JWU, S54, und Karl-Heinz Clausnitzer, Geschäftsführer der Firma "RFE" Marienberg.

Neben rundfunkspezifischen Themen wurde natürlich auch über den Amateurfunk gesprochen.

Für die Bereitstellung von Exponaten bedanken wir uns bei Horst, DL8HN, aus Königshain, Karl-Heinz, DL6EV, aus Zwickau, Bernd, DB1BKA, aus Gornau, Wolfgang, DL3JVN, aus Schwarzenberg sowie Wolfgang, DL5JIN, aus Olbernhau.

Über die Ausstellung wurde mehrfach in regionalen und lokalen Medien berichtet, so dass der Amateurfunk wieder ein wenig bekannter gemacht wurde.

10. Reinhard Schulze, DG1DRS, Silent Key

- mitgeteilt von Dietmar, DG1VR, OVV S24 -

Reinhard Schulze DG1DRS ist nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 60 Jahren am 17.10.2013 verstorben.

Reinhard begann seine Tätigkeit als Sendeamateur mit dem Call Y82JL an der Klubstation Y82ZL im Haus der Pioniere in Zittau. Sein spezielles Interesse galt dem Erreichen von Amateurfunk-Diplomen. Er wurde im April 1997 Mitglied der Diplom-Interessen-Gruppe. Er bekam die Mitgliedsnummer 5517.

Im Ortsverband Zittau S24 war Reinhard sehr aktiv tätig. Vom 20.02.1991 bis zum 21.03.1997 übte er die Funktion des 2. Vorsitzenden des OV aus. Das Amt des QSL-Managers trat er am 09.10.2001 an. Das Sortieren und besonders das Ausgeben eingegangener QSL-Karten an die Mitglieder des OV S24 bereitete ihm Freude. Reinhard erhielt dafür vom OVV zum 55.Geburtstag das "QSL-Manager-Diplom" verliehen.

Das Funken kam dabei auch nicht zu kurz. Reinhard nahm an vielen wichtigen KW-Contesten teil.

Auch die Bestätigung des monatlichen Sachsenrundspruch lies er sich nicht entgehen. Die Funkamateure des Ortsverbandes werden ihn vermissen und seiner geleisteten Arbeit stets gedenken.

Das war unser Sachsenrundspruch. Wir bedanken uns bei den Zuarbeitern.

Zuarbeiten für den Rundspruch am 08.12.2013 bitte bis Donnerstag, 05.12.2013, 21:00 Uhr Ortszeit an Ben, DL4ZM. Für Zuarbeiten mit Bild(ern) im Format .JPEG sind wir dankbar.

Mailto: dl4zm@darc.de

73's und awdh

de Ben

DL4ZM/DL0SAX

Referent Rundspruch Distrikt Sachsen

Der Rundspruch des Distriktes Sachsen wird jeweils am 2. Sonntag im Monat auf 3,62 MHz (plus/minus QRM) und gleichzeitig über das 2m Collmberg- Relais DB0SAX - 145,700 MHz (Kanal RV56) übertragen.

Wolfgang, DL8DWW überträgt den Rundspruch über das Löbauer 2m Kottmar- Relais DB0LOE - 145,625 MHz (Kanal RV50).

Wir bedanken uns bei den Relaisbetreibern DL1XM, DG1LZG und Wolfgang, DL8DWW, OVV S04, für die Unterstützung. .